

selbstgefertigter Möbel-Ausstattungen

und einzelne Stücke, aus bestem Material gearbeitet, empfiehlt billig

G. Schaible, Möbelfabrik

mit elektr. Betrieb, sowie gr. Holzwerkstatt.

Magazine: Gr. Märkerstrasse 26 u. 2, am Rathskeller. 1111 Fernsprecher 1111.
Besichtigung ohne Kaufzwang. — Uebernahme sämtl. Innen-Dekorationen. — Gekaufte Möbel werden gern zur späteren Lieferung aufbewahrt.

Zur Confirmation
empfeht
Zug-, Knopf- und Schnürstiefeln
vom Einfachsten bis zum Elegantesten
Albert Wetterling, Wwe. Pauline Wetterling.
Altes renommirtes Geschäft.
Nur Schmeerstrasse 26.

Gänzlich reeller Ausverkauf
Wegen Fortzug
fertiger Wäsche u. Ausstattungsartikel, sowie
Wollwaren, Posamenten, Arbeitsgarderobe etc.
zu stannend billigen
Preisen zum
Total-Ausverkauf.
K. Rühlmann, Giebichenstein,
Vurgasse 7, Nähe der Post.

Gemeinschaftl. Ortskrankenkasse in Halle.
Unter dem 15. Januar 1902 sind die nachfolgenden Statutenänderungen vom Bezirksausschusse in Merseburg genehmigt worden.
Der erste Absatz des § 10 erhält folgende Fassung:
Die Arbeitgeber haben jede von ihnen beschäftigte Person, welche auf Grund des § 2 Mitglied der Kasse wird, bei der von der Aufsichtsbekörde erteilten Arbeitserlaubnis und nach Beendigung der Beschäftigung wieder abzumelden.
Es sind anzumelden, die in der Zeit
von Sonntag bis einschließlich Mittwoch Eingetretenen
bis spätestens Sonnabend d. nächsten Woche
und die Donnerstag bis einschließlich Sonnabend Eingetretenen
bis spätestens Mittwoch d. nächsten Woche.
Die Abmeldung der Ausgeschiedenen muß spätestens bis zum letzten Werktage der Kalenderwoche, an welchem die dreitägige Frist (vom Tage nach der Beendigung der Beschäftigung an gerechnet) abläuft, erfolgen, so daß
die von Sonntag bis einschließlich Mittwoch Ausgeschiedenen
bis spätestens Sonnabend d. nächsten Woche,
die von Donnerstag bis einschließlich Sonnabend Ausgeschiedenen
bis spätestens Mittwoch d. nächsten Woche
abzumelden sind.
Halle a. S., den 19. März 1902.
Der Vorstand der Gemeinschaftlichen Ortskrankenkasse.
König, Vorsitzender.

Bekanntmachung.
Betreffs der Bekanntmachung der Zwangsversteigerung
des Grundstücks von dem verstorbenen Rentier **Wilh. Kramer, Krausenstr. Nr. 1** theilen wir unserer
werthen Kundschaft hierdurch mit, dass dieselbe unser
Geschäft nicht betrifft, und bitten hiervon um gef. Kennt-
nissnahme.
Hochachtungsvoll
Wilh. Kramer & Sohn,
Maschinen- und Dampfessel-Armaturen-Fabrik,
Metallgiesserei, Krausenstr. 1.

Königsberger Geld-Lotterie
Ziehung 17.—18. April.
Hauptgewinne: 50,000, 20,000, 10,000 Mk.
Los 3 Mk. (Porto u. Liste 30 Pfg. extra).
O. Kleinschmidt, Lotterie-Geschäft,
Halle a. S., Moritzwinger 14.

Th. Spanier, Tischlermeister,
empfeht sein großes Lager in
bürgerlichen Wohnungseinrichtungen,
sowie einzelne Stücke zu billigen Preisen.
Eigene Tischlerei und Holzwerkstatt. Besichtigung gern gestattet.
Lilienstr. 3 a. d. Herrenstr. u. Hallorstr. 1 (a. Hallmarkt).

Hüte u. Mützen
in großer Auswahl zum Aussehen für Herren und Confirmationen, und
Kinderhüte in allen Farben
gebe ich zu sehr billigen Preisen ab.
Krause, Kürschnermeister,
Leipzigerstraße 4, in der Nähe des Marktes.

Saalschlossbrauerei.
Empfehle meine großen und kleinen Biere sowie Gesellschaftsbiere zum Ab-
holung von Festlichkeiten jeder Art.
Centralheizung. Neue Bühne. Elektr. Beleuchtung.
Friedrich Winkler.

Möbeltransporte aller Art übernimmt unter Garantie
C. H. Kretzschmar, Königsstraße 70,
Fernsprecher 186.

Schneeweisse Wäsche
ergibt man mit
Seife, Seifenpulver, Stärke, Borax etc.
aus der
Kaiser-Technologie, Wilh. Ender,
Baderstraße 60, Ecke Kaiserstr.

Gesangbücher
in gr. Auswahl, schon
von 1.50 an bis zum
schönen empfiehlt
Otto Thieme,
Zeitschriftlich.
Confirmationen-Geschenke
in großer Auswahl.
Die Heftchen meines großen
**Möbel- und Holzwerk-
waren-Lagers**
sollen wegen Aufgabe des Geschäftes zu
jedem annehmenden Preise verkauft werden.
A. Brauer, Brühlstr. 16.

**Rechts- und Steuer-
Sachen, sowie
Testamente, Verträge**
jeder Art werden sorgfältig bearbeitet
durch
C. Schröder, Volksanwalt.
Als Rechts-Beirat ist erberacht anzunehmen.
Mittelstraße 6, II.
Sonntags von 1 Uhr zu sprechen.

Fahrräder u. Luxus-Nahmaschinen
aus erstklassigen deutschen
Fabrikaten.
Die Fahrrad- u. Nah-
maschinen-Industrie
L. Antweiler, Köln a. Rh.
Lieferung in alle Geg.
Garantie direkt zu En-
gross-Preisen. Katalog
gratis. Wiederverk. ges.
Reze Nr. 1, Torstrasse 74, 75, 76
Telephon Nr. 21, Nähe Markt, 21/20

Sehe und
größte Besondere
**Kinder-
wagen**
mit bei
A. & B. Schmidt,
Nordhäusermeister,
Gr. Zettlerstr. 24
Formelles u. großes Spiel-Geschäft
am Platze.

Verlangen Sie gratis, franco meinen
illust. Hauptkatal. über
Fahrräder
u. Fahrradartikel u. Sie
werden sich überzeugen,
dass ich in bester Qualität, mit
höchster Genauigkeit, billigst
bis — Wiederverk. ges.
Deutsche Fahrrad-Industrie,
Richard Dreissen,
Hannover, Brühlstr. 20

Bildschön!
Hil jede Dame mit einem saften, reinen Ge-
sicht, zarten, jugendlichen Aussehen,
reiner, summender Haut und lebendigen
gesunden Teint. Alles dies erzieht:
Madebener Lilienmilch-Crème
v. Bergmann & Co., Badestr.-Präsident
-Eigenschaft: Bismarckstr. 10
à 21. 50 Pfg. bei: **Heimbold & Co.,**
M. Waisgott, A. Steinbach,
Ernst Jentzsch, Ludw. Gross-
klaus, Fritz Müller, Central-Drug,
Fritsch, Schmidt & Co., in
Giebichenstein: **Felix Sioli.**
Heirathsgesuch.
Da ich jetzt mein Geschäft abzugeben
habe, in der Stadt, Witzig 15,000 Mark,
und meine Eltern leben sind, lade ich
eine Herrschaft ein, um den gänzlich zu
führen, nicht zur Heirat, beh. hat. Ver-
heirathung. Junge Mädchen oder junge
Männer, welche auf dieses mirlich recht
Gedacht reflektieren, wollen sich an die Filiale
des „General-Anzeiger“ in Wettin wenden.

Roth- u. Weisswein,
Sonderbatter 4, 11, 100, 110, 0,00; Doppel-
batter 2, 11, 120, 110, 120. Central-Drug,
12, 11, im Jag. u. 40 Str. an. Andr. Preis
gr. empfiehlt: **Herrn. Warnock, Gölz a/Rh.,**
Unter-Zachendamm 57.
Kümmfgr. bei. bill. Traupitz, Welfenstr. 20.

Auffallend billig!
Empfehle in größter Auswahl zu enorm billigen Preisen:
Herren-Jackett-Anzüge in dauerhaften Stoffen von 12.— an.
Herren-Jackett-Anzüge in Kammergrün-Gespen . . . 11.— an.
Herren-Jackett-Anzüge in Cheviot-Büchse . . . 14.— an.
Herren-Jackett-Anzüge in Kammergrün 1. u. 2. Größe . . . 16.— an.
Herren-Jackett-Anzüge in den modernsten Stoffen u. Mustern . . . 8.— an.
Herren-Jackett-Anzüge in all. Stoffen . . . 3.— an.
Elegante Sommerpaletots in allen Farben.
Elegante Arbeits-Garderobe.
Gebreite Lederhosen von 2 Mk. an. | Arbeitsjackets von 3 Mk. an.
Gebreite Lederhosen u. 4, 30 Mk. | Westen, Lederhosen von 1 Mk. an.
Hemden u. Kammern-Hemden u. 1, 50 Mk. | Pantalons u. Kammern-Hemden u. 3 Mk. an.
Wandstiefeln in all. farb. von 3 Mk. | Saiten-Anzüge von 1, 75 Mk. an.
Monteur-Anzüge in Leinen u. Biber von 2, 50 Mk. an.
Gustav Reinsch, Marktplatz, Roth. Thurm,
gegenüb. der Hirschapotheke.

C. Birke, Viehhandlung, Brunnenstraße 65,
Fernruf 786.
Futterschweine, groß und kleine,
ebenso fette Landschweine
haben von Montaa ab und folgende Tage preiswerm zum Verkauf.

Ihr einige Tage!
Ausstellung
Original-Edison-Phonographen
zu Original-Preisen.
Gr. Steinstr. 81, Laden.
Ich bin bei dem Kgl. Landgericht u. dem Kgl. Amtsgericht
hier zugelassen. — Meine Kanzlei ist mit der des Herrn Rechts-
anwalts **Dr. Funcke, Kl. Steinstrasse 3** hier, vereinigt.
Halle a. S., im März 1902.
Nehring, Rechtsanwalt, früher Rechtsanwalt in
Oschersleben.

Damen bereitet
zum **Abitur-Examen** vor
Lucret. Gummallaender, Halle S., Harz 18.

Ämtliche Bekanntmachungen.
Bekanntmachung,
3 1/2% Anleihe der Stadt Halle a. S. vom Jahre 1886 betreffend.
Die Einlösung der am 1. April c. fällig werdenden Anleihe erfolgt
erfolgt von dem Tage ab durch unsere Geschäftsanstalt, die Nationalbank für Deut-
sches Land in Berlin, den Geschäftlichen Contoren zu Berlin, sowie die Allgemeine Deutsche
Credit-Anstalt in Leipzig.
Halle a. S., den 18. März 1902.
Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.
Die Schweinezucht in dem Grundstück Polauerstraße 2 ist erloschen und die
Sperrung über dieselbe aufgehoben.
Halle a. S., den 19. März 1902. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.
Anträge auf Genehmigung hypothekarischer Darlehen aus den
Mitteln der städtischen Sparkasse werden ohne Ausnahme während der Conto-
kammer in den Geschäftsstunden der Sparkasse entgegengenommen. Maß und jede
gewünschte Auskunft über die Bedingungen, unter denen hypothekarische Darlehen gewährt
werden, dort bereitwillig erteilt.
Halle a. S., den 8. März 1902.
Das Directorium der städtischen Sparkasse. Fick

Städtische Oberrealschule.
Das Sommerhalbjahr 1902 beginnt am
Donnerstag den 10. April, früh 8 Uhr
mit der Einlösung der angemeldeten Schüler.
Anmeldungen nehme ich wünschentlich in meine Sprechstunde (11—12) entgegen.
Die Berechtigungen der prüfungsberechtigten Oberrealschüler haben weitere Ausdehnung
erfahren.
Halle a. S., im Februar 1902. **Director Dr. Schotten.**

Justizbau Halle a. S.
Die **Mauerarbeiten** unter Ausschluß der bis zur Höhe
des Erdgeschoßfußbodens bereits vergebenen, aber mit Ein-
schluß des Vorhaltens einer **abgebundenen Mauerung**, sollen
öffentlich verdingen werden. Die Verdingungsunterlagen können
in meinen Amtsräumen auf der Bauzeile, Poststraße 15—17,
täglich von 8—4 Uhr eingesehen oder — soweit der Vorrath
reicht — gegen post- und befallgeldfreie Einzahlung von 5 Mk.
(nicht in Briefmarken) bezogen werden. Die Angebote sind
verschlossen und mit entsprechender Aufschrift bis zu der auf
Sonntabend den 5. April d. J., Vormitt. 10 Uhr festgesetzten
Eröffnungszeit einzureichen. Zuschlagsfrist 4 Wochen.
Der **Königliche Landbauinspektor. Jillett.**

Die für dieses Jahr in Aussicht genommenen
Pflasterarbeiten
sollen in öffentlicher Anbetung verdingen werden und sind die verdinglichen mit der
entsprechenden Aufschrift versehenen Angebote bis zum **29. März c., Vorm. 11 Uhr**
Hauptamt Zimmer Nr. 11a einzureichen, wobei die Eröffnung der Angebote erfolgen
soll. Die Verdingung erfolgt nach Billigkeit der Preisbestimmungen vom 17. Juli
1885, jenseitig auf Grund besonderer rechtlicher Bestimmungen. Preisveränderung
während der Bauausführung Zimmer Nr. 11a einzusehen und gegen Erstattung von 0,20 Mk.
dort erhältlich. Zuschlagsfrist 14 Tage.
Halle a. S., den 17. März 1902. Der Magistrat.

Café u. Conditorei „Hohenzollern“

Geiststrasse.

Einem verehrten Publikum sowie früheren werthen Gästen und Freunden die ergebene Anzeige, dass ich obiges Café und Conditorei mit dem heutigen Tage selbst übernommen habe.

Mein Bestreben wird sein, das alte frühere Renommé in der Conditorei durch nur gute Waare wieder zu erlangen, sowie den guten Ruf des Cafés als bestrenommiertes Verkehrslokal aufrecht zu erhalten, indem ich allen an mich herantretenden Wünschen durch aufmerksame Bedienung nachkommen werde.

Mit der ergebenden Bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Curt Gruneberg.

Apollo-Theater,
 Direction: **Gustav Poller**
 am Niebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.

Das völlig neue sensationelle Programm.

La Roland Ein Traum von Licht u. Phantasia.
La Roland 1) Metallstanz. 2) 4 Jahreszeiten.
La Roland 3) In Feuer und Flammen.
La Roland 4) Die Windsbraut.
 Abends stürmischer Succes!

Die Amerika-Reise
 Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Heinrich.

- Der Dampfer „Kronprinz Wilhelm“ bei voller Fahrt über den Ocean.
- Einladung der Kaiserin „Victoria“ (Wing General, Frau. Kaiserin, Kaiserin Tochter Alice &c.)
- Prinz Heinrich mit dem gesamten Gefolge in Washington.

Die besten Aufnahmen! Erstmalsige Vorführung in Deutschland!
 Die Filme enthalten ca. 100000 Photographien, und das übrige Schlagerprogramm.

Stadt-Theater Halle a/S.
 Direction: M. Richards.
 Sonnabend den 22. März 1902.
 4. Sonder-Vorstellung bei gänzlich aufgehobenem Abonnement.
 Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
 (Einmaliges Gesamtspiel von Mitgliedern des Kgl. Schauspielhauses in Berlin.)

Sappho.
 Trauerspiel in 5 Aufzügen v. J. Grillparzer.
 Personen:
 Sappho Kola Woppe, Kgl. Hofchauspieler.
 Iphion Rudolf Christmann, Kgl. Hofchauspieler.
 Gualaris Dienettinen Ernestine Kolen.
 Melitta Sappho's Tochter, Kgl. Hofchauspielerin.
 Phamnes, Sklave Dr. Max Wolf, Kgl. Hofchauspieler.
 Ein Landmann Otto Engelke.
 Dienettinen, Knechte und Landleute.
 Nach dem 3. Aufzuge eine längere Pause.

Sonntag den 23. März 1902.
 Nachmittags: **Es lebe das Leben.**
 Abends: **Fra Diavolo.**
 Vorher: Ich heirathe meine Tochter.

Walhalla-Theater.
 Direction: **Richard Hubert.**
 Neuer großartiger Spielplan.

La Bérat,
 wunderbare Feuer- und Flammen-tänzerin mit ihrer prachtvollen Leucht-Wasser-Fantasia.
Calder Bros.
 Afrikanische Pantomime: „Am Boll-kou“.

The Gobelins,
 die besten Lumpenlarven,
Miss Carma,
 Fantasia- und Charakter-Tänzerin.
Les 2 Batignolles,
 Musikalische Komödie.
James Thomas,
 Großer Melange-Akt.
Emmy Palmay,
 Gesangs- und Tanz-Soubrette.
Marie Werder,
 Original-Charakter-Soubrette.
Bernhard Marx,
 Original-Gesangs-Soubrette.
American Bioscope,
 Sensationelle lebende Photographien.
 Neu! Die Amerika-Reise Neu!
 Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Heinrich.
 Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auf vielseitigen Wunsch!
Böhmische Bierhalle,
 Platzausstrasse 6.
 Von Sonnabend ab:
Großes Tiroler Alpen-Fest!
 Täglich:
 Großes humorvolles Alpen-Concert der berühmten **Damen-Orchester-Kapelle „Alpenrose“** in Tiroler Kostüm.
 ff. Dekoration. — Neue Alpenlieder. — Alpenliedchen. —
 Orchestral **G. Heilig.**

Kaiser-Kaffee
 Gr. Ulrichstr. 27.
 Täglich **Concert**
 von der ungar. **Maquettin-Kapelle**
Sarközi Lajos.
 Anfang 8 Uhr.

Restaurant z. Gutenberg,
 Königstr. 21.
 Sonnabend und Sonntag
Frühler Antif ff. Bockbier.
 Würstchen mit Eierrohl.
 Hierzu ladet Freunde und Gönner freundlich ein.
B. Hülse.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
 E. Walker, Anhalterstr. 6.

Jeden Sonnabend
Schlachtefest.
 H. Hattenrauch, Bismarckstr. 3.

Morgen Sonnabend
Großes Schlachtefest.
 Adolf Wackermael, Victor-Geiststr. 3.

ff. Matjes-Heringe
 10 Stück 15 Pfg.
Curt Schlegel, Medler, 19.

Stadt-Theater Leipzig.
 Sonnabend den 22. März 1902.
Neues Theater.
Die rothe Robe.
 Altes Theater.
Das süsse Mädel.

Fernspr. 2626. **Müller's** Fernspr. 2626.
Hotel u. Restaur. „Herzog Alfred“,
 neben dem Apollo-Theater, Merseburgerstr.

(Coburger Special-Ausschank)
 bringt seine der Provinz entnommen, einrichteten Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.
 Stets reichhaltige Mittags- u. Abend-Stammkarte.
 Zum Ausdank kommen nur Coburger Biere, welche in München u. Berlin die höchsten Auszeichnungen erhielten.

Angenehmer Familienaufenthalt. Neues Billard!
 1/2 Coburger Pilsener 0,15. 1/2 Coburger nach Münch. Art 0,20.
 Einem recht zahlreichen Besuche entgegengehend, zeichnet
 Hochachtungsvoll
Julius Müller.

NB. Gebe auch den Coburger Stoff in Siphons und Flaschen ab.
 20 Flaschen Coburger Pilsener 2,25 Mk., 20 Flaschen Coburger nach Münchener Art 2,50 Mk. frei Haus.

Saal und Vereinszimmer
 Neben anderen Vereinen und Familien in Gesellschaften vornehmlich zur Verfügung.

„Café Roland“.
 Heute Freitag
 2. großer
Walzer-Abend,
 ausgeführt von der
Original Hummischen Kapelle
„Stelutta“.
 — Anfang 7 Uhr Abends. —
Welt-Panorama. 2 bis 10 Uhr.
Saba. Studien.
 Sonnabend Schlachtefest.
 Siegel, Bühlbergstr. 21.

Nickel-Siphon-Bierverkauf
„Hotel Merkur“
 Bernburgerstr. — Telefon 2429.
Sing-Acad. Sonnabend 6 Uhr Abd.
 für Damen-Vorstellung.
 Anmeld. bei Broseff Neube, Bernburgerstr. 30. Form. 10—11.

Concert-Hallen,
 Große Wallstr. 1.
 Täglich von 5 Uhr ab
 Großartiges
Damen-Mandolinen-Concert
 ersten Ranges.
 Jeden Sonntag 7 1/2 Uhr
Frühschoppen-Concert.

S. Weiss, Halle a. S.
 Grösstes Special-Geschäftshaus der Provinz Sachsen.
 Eingang von Neuheiten für die Frühjahrs- u. Sommer-Saison.

Die Ausstellung derselben in meinen Schaufenstern ist für den Käufer beachtungswerth.

Frühjahrs-Paletots, Ulster-Paletots, Raglan-Paletots, Havelocks,
 Garantiert wasserdichte **Ulster und Havelocks.**
Fantasie-Joppen.

Jacket-Anzüge, Rock-Anzüge, Knaben-Anzüge, Schul-Anzüge, Knaben-Paletots, Pyjacks, Knaben-Pellerinen.

